

Ausflug der siebten Klassen in die Thoraxklinik

Am 25. Januar 2012 machten die Schüler aller siebten Klassen einen Ausflug in die Thoraxklinik. Der Treffpunkt war um 8.45 Uhr vor der Sporthalle der Schule.

Wir fuhren mit zwei Bussen nach Heidelberg zur Klinik und trafen uns wieder in der Eingangshalle. Nach zehn Minuten wurden alle in den Hörsaal gerufen und die Präsentation über die Risiken des Rauchens begann. Der erste Vortrag klärte uns über das Rauchen allgemein auf und auch über die Folgen. Es wurde uns zum Beispiel gesagt, dass 50% der Raucher frühzeitig sterben.

Daraufhin gab es eine Pause, in der wir Quizzettel zum Thema Rauchen ausfüllen konnten, die am Ende der Veranstaltung ausgelost wurden. Nach der Pause durften wir einen Blick in die Endoskopie werfen. Dort wurden uns der Vorgang und die benötigten Materialien erläutert. Um uns die Folgen und die Probleme „noch einmal vor Augen zu führen“, durften wir eine ehemalige chronische Raucherin befragen. Die 49-Jährige hatte damals wegen ihren Freunden angefangen zu rauchen, war sich aber durchaus der Gefahren bewusst gewesen. Als sie immer schlechter Luft bekam, ging sie zum Arzt: Die Diagnose hieß „Lungenkrebs“.

Es geht ihr heute bereits besser – und rückfällig zu werden, kann sie sich nicht vorstellen. Der Tag war ziemlich lehrreich und interessant. Wir wurden über alles aufgeklärt, was wir über das Rauchen wissen sollten. Auch halfen uns die gegebenen Informationen, dieses Thema besser einzuschätzen.

Patricia Haas, Klasse 7b